

Antwort

Bildungszentrum für Soziales,
Gesundheit und Wirtschaft
im Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V.
Fachbereich Fort- und Weiterbildung
Kirchplatz 7

08468 Reichenbach

Für den Versand im Fensterbriefumschlag geeignet, Kuvert bitte ausreichend frankieren.

So finden Sie uns



Bildungszentrum
für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
Kirchplatz 7 · 08468 Reichenbach

Ihre Ansprechpartnerin
Martina Roeber, Fachleiterin Fort- und Weiterbildung

Telefon 03765 55 40-15
Telefax 03765 55 40 50
E-Mail fs-reichenbach@bsw-mail.de
Internet www.bildungszentrum-reichenbach.de

Das Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und
Wirtschaft ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Staatlich anerkannter Weiterbildungsträger für
Gesundheitsfachberufe (Urkunden-Nr. 21-5418.71/5)



Grundlagen der manuellen Diagnostik und Therapie der Craniomandibulären Dysfunktion Basis-Kurs

Reichenbach · 27. und 28. November 2010

CMD 11/10

bsw Bildungswerk der
Sächsischen Wirtschaft e.V.
Bildungszentrum für Soziales,
Gesundheit und Wirtschaft Reichenbach



Grundlagen der manuellen Diagnostik und Therapie der Craniomandibulären Dysfunktion (Basis-Kurs)

Die manuelle Diagnostik der craniomandibulären Dysfunktion deckt Ursachen von Störungen auf, die auf Dysbalancen im Bewegungsapparat beruhen und weitreichende Konsequenzen für das Wohlbefinden der Patienten haben. So kann zum Beispiel Tinnitus auf solchen Funktionsstörungen beruhen. Das Diagnose- und Behandlungskonzept unserer Fortbildung macht Sie im Basis-Kurs mit den gebräuchlichsten zahnärztlichen, kieferorthopädischen und kieferchirurgischen Diagnose- und Therapieverfahren kritisch und umfassend bekannt. Auftakt des ersten Kurstages bildet eine vertiefende Präsentation der anatomischen Besonderheiten des Kauorgans.

Im Praxisteil des Kurses stellt Ihnen der CMD-Instruktor die manuelle Diagnostik und manuelle Therapie des Kauorgans sowie dessen funktionelle Wechselwirkung mit der Cervikalregion vor. Im praktischen Unterricht werden Sie in den einzelnen Grifftechniken Schritt für Schritt angeleitet und geschult.

Referent

Herbert Hebler, Fachtherapeut für Chiropraktik und Akupunktur, Masseur und Sporttherapeut Asklepios Helenenlinik, Bad Wildungen

Die Fortbildungsinhalte auf einen Blick

zahnärztliche, kieferorthopädische, kieferchirurgische Diagnose- und Therapieverfahren · anatomische Besonderheiten des Kauorgans · manuelle Diagnostik und manuelle Therapie des Kauorgans und Wechselwirkung mit der Cervikalregion · Grifftechniken

Termin

Samstag, 27. Nov. 2010, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Sonntag, 28. Nov. 2010, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldung bis 29.10.2010 schriftlich oder per Fax

Zielgruppe

Physiotherapeuten und Masseur

Kursgebühr

EUR 330,00
EUR 165,00 unter Anrechnung der Bildungsprämie
Informationen unter www.bildungspraemie.info

Unsere Teilnahmebedingungen für Fortbildungen finden Sie unter www.bildungszentrum-reichenbach.de als Anlage zu diesem Infoblatt (S. 3).
Gern senden wir sie Ihnen auch per Fax zu.

Faxantwort 03765 55 40-50

Anmeldung

Name, Vorname des Kursteilnehmers

Ich nehme an folgender Fortbildung teil:
(bitte Titel und Kursnummer eintragen)

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse

Rechnungsadresse:

Die Kosten der Fortbildung übernehme ich privat/übernimmt meine Firma (nicht Zutreffendes bitte streichen)

Name, Vorname **oder** Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich für diese Fortbildung an.
Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen für Fortbildungen

Anmeldung:

Die Teilnahme an den Fortbildungen ist anmeldepflichtig und muss in schriftlicher Form erfolgen (per Fax, per E-Mail oder per Post). Die Anmeldung hat verbindlichen Charakter. Nach Eingang der Anmeldung übersenden wir Ihnen eine schriftliche Bestätigung, mit der die Teilnahme an der Fortbildung als vereinbart gilt. Die Durchführung des Kurses hängt vom Erreichen der Mindestteilnehmerzahl ab.

Zahlungsbedingungen:

Die Teilnahmegebühr ist vor Kursbeginn zu entrichten. Sie erhalten ca. 7 Tage vor Beginn eine Rechnung. Bitte geben Sie bei der Überweisung die Rechnungsnummer als Verwendungszweck an. Bei einer Ratenzahlung wird die erste Rate vor Kursbeginn von uns abgebucht. Einen Zahlungsplan erhalten Sie mit der Rechnung.

Stornierung:

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung hat grundsätzlich schriftlich zu erfolgen. Die Stornogebühren werden wie folgt berechnet:

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungspauschale von EUR 25,00.

Bei einem Rücktritt innerhalb von 14 Tagen vor Beginn sind 75 % der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Bei einem Rücktritt am Seminartag oder bei unentschuldigtem Fernbleiben von der Fortbildung stellen wir die vollen Teilnahmegebühren in Rechnung. Im Krankheitsfall erstatten wir Ihnen bei Vorlage eines ärztlichen Attests im Original die halbe Teilnahmegebühr.

Es ist möglich, dass Sie bei einem Rücktritt eine(n) Ersatzteilnehmer(in) benennen. In diesem Fall berechnen wir Ihnen die Bearbeitungspauschale.

Absage von Fortbildungen:

Als Veranstalter behalten wir uns das Recht vor, Fortbildungen aus organisatorischen Gründen kurzfristig abzusagen. Sollte eine Fortbildung wegen einer zu geringen Zahl von Anmeldungen oder durch kurzfristige Erkrankung von Dozentinnen bzw. anderen von uns nicht zu vertretenden Gründen kurzfristig abgesagt werden, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umgehend informiert. Sie haben in diesem Fall nur Anspruch auf Rückerstattung der bereits bezahlten Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn Ihnen bereits weitere Kosten entstanden sind (Absage von Patienten, Buchung von Unterkunft und Anreise, u. a.).

Datenschutz:

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Speicherung und Verarbeitung ihrer personengebundenen Daten einverstanden. Sie willigen darüber hinaus ein, dass Name, Anschrift und Telefonnummer an andere Fortbildungsteilnehmerinnen bei Bedarf weitergegeben werden (z.B. Fahrgemeinschaften). Diese Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden.

Haftungsausschluss:

Das Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft übernimmt keine Haftung für Schäden, die im Rahmen der Durchführung von Fortbildungen entstehen können (z.B. Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Fahrzeuge).